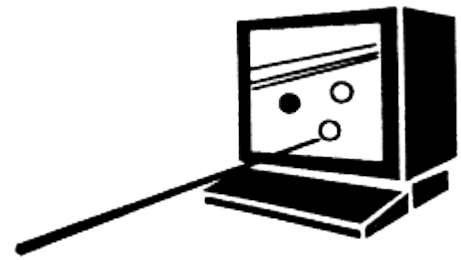


# winBISON Systemdokumentation

Anhang zur Verfahrensdokumentation



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	2
Einzelaufzeichnungsmodul.....	3
Tischmiete: .....	3
Rabatt: .....	3
Geschäftsvorfall Tisch Belegung.....	4
Geschäftsvorfall Artikel buchen.....	4
Menüartikel.....	4
Forderungsentstehung.....	4
Geschäftsvorfall Tischbuchung korrigieren.....	5
Artikel zurücknehmen.....	5
Miete auf 0 setzen.....	6
Tischbelegung komplett löschen.....	7
Geschäftsvorfall Tisch wechseln.....	8
Geschäftsvorfall Tisch abrechnen.....	9
Nur die Miete abrechnen .....	9
Verzehr teilweise abrechnen (Verzehr Split).....	10
Tisch Splitten (Artikel und Miete auf mehrere Personen aufteilen).....	10
Tisch vollständig abrechnen.....	10
Geschäftsvorfall Zahlart ändern .....	11
Geschäftsvorfall Trinkgeld bei unbaren Zahlungen.....	11
Geschäftsvorfall Belegkopie.....	12
Stammdatenmodul .....	12
Kassenabschlussmodul.....	13
Kassenabschluss.....	13
Export.....	14

# Einleitung

Die Verfahrensdokumentation ist in Deutschland Pflicht für jedes Unternehmen, das steuerlich relevante elektronische Dokumente aufbewahrt. Diese Verfahrensdokumentation ist von jedem Gewerbetreibenden individuell zu erstellen. Fehlt die Verfahrensdokumentation, kann das Finanzamt die Buchhaltung verwerfen und stattdessen eine Steuerschätzung vornehmen.

Ein Teil dieser Verfahrensdokumentation sind u.a. die Bedienungs- und Programmieranleitung des eingesetzten Kassensystems bzw. Kassensoftware.

Die Verfahrensdokumentation ist ebenso wie ihre Anhänge und Anlagen ständig aktuell zu halten.

Hinweis: Der Kassenhersteller kann und darf keine steuer- oder rechtsberatende Funktion übernehmen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Steuerberater bzw. Rechtsanwalt, wenn Sie weitere rechtlich relevante Informationen benötigen. Außerdem empfehlen wir den Anwendern elektronischer Kassensysteme einen Steuerberater hinsichtlich der Erstellung einer Verfahrensdokumentation zu beauftragen.

Diese Dokumentation kann als Anhang zu einer individuellen Verfahrensdokumentation verwendet werden.

Diese Dokumentation bezieht sich auf winBison ab Version 0.96. Die Versionen < 0.96 haben bei Artikelbuchungen die Bestellung in der TSE abgesichert und keinen Datensatz AVBestellung exportiert.

## Dateinamenreferenz

- BON\_KOPF: transactions.csv
- BON\_POS: lines.csv
- BON\_POS\_ZUSATZ\_INFO: subitems.csv
- TSE\_TRANSAKTIONEN: transactions\_tse.csv

## BON\_NR

Die BON\_NR wird stetig aufsteigend für ausgedruckte Belege (BON\_TYP=Beleg) als Belegnummer verwendet und auf dem Beleg angegeben.

## BON\_ID

Die BON\_ID wird für jeden Beleg (Satz in Datei BON\_KOPF) vergeben. Die BON\_ID verbindet den Bon Kopf mit allen korrespondierenden Sätzen z.B. in BON\_POS oder BON\_KOPF

## Storno

Es gibt keine Funktion, einen abgerechneten Beleg nachträglich zu stornieren. Es sind lediglich während der Zeit der Tischbelegung Korrekturen möglich. Diese werden in der TSE abgesichert und im DSFINV-K Export aufgezeichnet. Dieses geschieht implizit ebenfalls bei einem Tischwechsel. (siehe „Geschäftsvorfall Artikelbuchung korrigieren“)

**Implizites Stornieren:** Beim nachträglichen Ändern der Zahlart, wird der ursprüngliche Beleg storniert und ein neuer Beleg mit der neuen Zahlart erstellt. Das ist die einzige Situation, bei der ein Datensatz im BON\_KOPF mit BON\_STORNO=1 entstehen kann.

## Einzelaufzeichnungsmodul

### **Tischmiete:**

Die Tischmiete wird beim Abrechnen einer Tischbelegung ausgerechnet und intern zum Zeitpunkt des Abrechnens implizit gebucht.

<b>DSVINF-K / TSE Tischmiete</b>
<b>BON_KOPF</b>
<u>Bon_Typ</u> <u>Bon_name</u> AVBestellung    Miete/Rabatt
<b>BON_POS</b>
<u>GV_TYP</u> <u>GV_NAME</u> <u>Artikel</u> Umsatz Miete gebucht    1 Miete
<b>TSE</b>
<u>TSE_TA_VORGANGSART</u> <u>TSE_VORGANGSDATEN</u> Bestellung-V1            1;"Miete";0.20\n

### **Rabatt:**

Der Rabatt wird beim Abrechnen einer Tischbelegung ausgerechnet und intern zum Zeitpunkt des Abrechnens implizit gebucht.

<b>DSVINF-K / TSE Rabatt</b>
<b>BON_KOPF</b>
<u>Bon_Typ</u> <u>Bon_name</u> AVBestellung    Miete/Rabatt
<b>BON_POS</b>
<u>GV_TYP</u> <u>GV_NAME</u> <u>Artikel</u> Umsatz Rabatt_Miete gebucht    1 Rabatt
<b>TSE</b>
<u>TSE_TA_VORGANGSART</u> <u>TSE_VORGANGSDATEN</u> Bestellung-V1            1;"Rabatt";0.20\n

## Geschäftsvorfall Tisch Belegung

Die bei der Tischbelegung von der TSE vergebene Startzeit wird als Startzeit der Transaktion auf dem Beleg ausgegeben.

<b>DSVINF-K / TSE Tisch Belegung</b>	
<b>BON_KOPF</b>	
<u>Bon Typ</u>	<u>Bon name</u>
AVSonstige	Belegen
<b>TSE</b>	
<u>TSE_TA_VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
SonstigerVorgang	Tisch Start^1

## Geschäftsvorfall Artikel buchen

### Menüartikel

Wenn ein Menüartikel gebucht wird, wird nur der Menüartikel in der TSE abgesichert. Die Mehrwertsteuerbeträge werden anteilig entsprechend der einzelnen Komponenten ausgerechnet. Die Komponenten des Menüs werden in BON\_POS\_ZUSATZ\_INFO aufgezeichnet.

### Forderungsentstehung

Wenn ein Artikel als Forderungsentstehung gekennzeichnet ist, wird bei Buchen des Artikels ein Beleg *Forderungsentstehung* mit negativen Betrag erzeugt (implizit gebucht und abgerechnet). Die Kasse geht in diesem Fall davon aus, dass der entsprechende Betrag aus der Kasse genommen und dem Gast gegeben wird (z.B. als Zigarettengeld). Der Kassenbestand wird entsprechend verringert. ( siehe auch *Forderungsaufloesung*)

<b>DSVINF-K / TSE Artikel buchen Forderungsentstehung</b>		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon Typ</u>	<u>Bon name</u>	
AVBestellung	Forderungsentstehung	
Beleg	Forderungsentstehung	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz gebucht	1	Forderungsentstehung
Umsatz abgerechnet	1	Forderungsentstehung
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA_VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>	
Bestellung-V1	1;"Forderungsentstehung";-10.00\n	
Kassenbeleg-V1	Beleg^..-10.00:Bar	

Eine normale Artikelbuchung wird mit einem Satz AVBestellung in BON\_KOPF und dem dazugehörigen Satz in BON\_POS aufgezeichnet.

<b>DSVINF-K / TSE Artikel buchen</b>		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVBestellung	Verzehr	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz	Verzehr gebucht	1 Bier
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	1;"Bier";2.00\n	

## Geschäftsvorfall Tischbuchung korrigieren

### Artikel zurücknehmen

Solange ein Tisch noch nicht abgerechnet ist, können die gebuchten Artikel zurückgenommen werden. Die Korrektur wird wie eine normale Buchung aufgezeichnet aber mit negativem Vorzeichen bei der Menge.

Außerdem wird in der TSE ein AVBelegabbruch protokolliert.

<b>DSVINF-K / TSE Artikel zurücknehmen</b>		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVBestellung	Verzehr	
AVSonstige	Belegabbruch	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz	Verzehr korrigiert	-1 Bier
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	-1;"Bier";2.00\n	
SonstigerVorgang	AVBelegabbruch^0.00_0.00_0.00_0.00_0.00	

Wenn es sich um einen Artikel handelt, der als Forderungsentstehung gebucht wurde, wird eine neue Forderungsentstehung aber mit positiven Betrag gebucht (Geld wird in die Kasse gelegt). Die Forderungsentstehung wird also mit einer positiven Betrag zurückgenommen. Die Korrektur wird **nicht** als Forderungsauflösung behandelt.

**DSVINF-K / TSE Artikel zurücknehmen Forderungsentstehung**

**BON\_KOPF**

<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>
AVSonstige	Belegabbruch
AVBestellung	Forderungsentstehung
Beleg	Forderungsentstehung

**BON\_POS:**

<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz gebucht		1 Forderungsentstehung
Umsatz abgerechnet		1 Forderungsentstehung

**TSE**

<u>TSE_TA_VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
SonstigerVorgang	AVBelegabbruch^0.00_0.00_0.00_0.00_0.00
Bestellung-V1	1;"Forderungsentstehung";10.00\n
Kassenbeleg-V1	Beleg^0.00_0.00_0.00_0.00_10.00^10.00:Bar

## Miete auf 0 setzen

Solange ein Tisch noch nicht abgerechnet ist, kann die bisherige Miete auf 0 gesetzt werden. Das geschieht, in dem die Anfangszeit der Tischbelegung auf die aktuelle Zeit gesetzt wird.

Es wird implizit der Artikel *Miete* gebucht und mit negativen Vorzeichen wieder ausgebucht.

**DSVINF-K / TSE Miete auf 0 setzen**

**BON\_KOPF**

<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>
AVBestellung	Miete/Rabatt
AVBestellung	Miete
AVSonstige	Belegabbruch

**BON\_POS**

<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz Miete gebucht		1 Miete
Umsatz Miete korrigiert		-1 Miete

**TSE**

<u>TSE_TA_VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	1;"Miete";0.20
Bestellung-V1	-1;"Miete";0.20
SonstigerVorgang	AVBelegabbruch^0.00_0.00_0.00_0.00_0.00^

## Tischbelegung komplett löschen

Solange ein Tisch noch nicht abgerechnet ist, kann die Tischbelegung komplett gelöscht werden. Alle bisher gebuchten Artikel werden mit einer negativen Buchung ausgebucht. Es wird implizit der Artikel `Miete` gebucht und mit negativen Vorzeichen wieder ausgebucht.

### DSVINF-K / TSE Tischbelegung komplett löschen

#### BON\_KOPF

<u>Bon Typ</u>	<u>Bon name</u>
AVBestellung	Miete/Rabatt
AVBestellung	Verzehr
AVSonstige	Belegabbruch

#### BON\_POS

<u>GV TYP</u>	<u>GV NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz	Miete gebucht	1 Miete
Umsatz	Miete korrigiert	-1 Miete
Umsatz	Verzehr korrigiert	-1 Bier

#### TSE

##### TSE\_TA\_VORGANGSART TSE\_VORGANGSDATEN

Bestellung-V1	1;"Miete";0.20
Bestellung-V1	-1;Miete;0,30\n-1;"Bier";2.60\n
SonstigerVorgang	AVBelegabbruch^0.00_0.00_0.00_0.00_0.00^

## **Geschäftsvorfall Tisch wechseln**

Bei einem Tischwechsel (oder wechsel Theke > Tisch, Theke > Theke, Tisch > Theke), werden für die gebuchten Artikel Gegenbuchungen mit negativen Vorzeichen vorgenommen. Anschließend werden die Artikel für den Zieltisch neu gebucht.

Die bisher aufgelaufene Miete wird beim Zieltisch als Übertrag eingetragen und in der TSE abgesichert, wenn dieser abrechnet wird.

Wenn auf dem Tisch Artikel als Forderungsentstehung gebucht wurden, werden diese nicht betrachtet, da die Forderungsentstehung keine Zuordnung zum Tisch hat. Sie bleibt also bestehen. Wenn der Zieltisch abgerechnet wird, wird die entsprechende Forderungsauflösung gebucht.

<b>DSVINF-K / TSE Tisch wechseln</b>		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVSonstige	Tisch Wechseln von 2 nach 3	
AVBestellung	Verzehr	
AVBestellung	Verzehr	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz Verzehr korrigiert		-1 Bier
Umsatz Verzehr gebucht		1 Bier
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Sonstiger Vorgang	Tisch Wechseln^von 1 nach 2	
Bestellung-V1	-1;"Bier";2.00\n	
Bestellung-V1	1;"Bier";2.00\n	



## Geschäftsvorfall Tisch abrechnen

Ein Tisch kann komplett oder teilweise abgerechnet werden. Jede Abrechnung wird in der TSE als eigenständige Abrechnung aufgezeichnet

### Forderungsauflösung

Wenn bei der Abrechnung ein Artikel abgerechnet wird, der als Forderungsentstehung gebucht wurde, wird die entsprechende Forderungsauflösung gebucht.

DSVINF-K / TSE Tisch abrechnen		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVBestellung	Forderungsaufloesung	
Beleg	Forderungsaufloesung	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz gebucht		1 Forderungsaufloesung
Umsatz abrechnet		1 Forderungsaufloesung
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	1;	"Forderungsaufloesung";10.00\n
Kassenbeleg-V1	Beleg^0.00_0.00_0.00_0.00_10.00^10.00:	Bar

Wenn ein Rabatt errechnet wurde, wird eine implizite Buchung für den Artikel Rabatt durchgeführt (s.o).

## Nur die Miete abrechnen

Es wird eine implizite Buchung für den Artikel Miete durchgeführt (s.o).

Anschließend wird die Abrechnung für die Miete durchgeführt

DSVINF-K / TSE Miete abrechnen		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVBestellung	Miete/Rabatt	
Beleg	Umsatz	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz Miete gebucht		1 Miete
Umsatz Miete abrechnet		1 Miete
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	1;	"Miete";2.20
Kassenbeleg-V1	Beleg^2.20_0.00_0.00_0.00_0.00^2.20:	Bar

## Verzehr teilweise abrechnen (Verzehr Split)

Bei einem Verzehr-Split werden ausgewählte Artikel abgerechnet. Der Tisch läuft anschließend weiter.

<b>DSVINF-K / TSE Verzehr teilweise abrechnen</b>	
<b>BON_KOPF</b>	
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>
Beleg	Umsatz
<b>BON_POS:</b>	
<u>GV_TYP</u> <u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz Verzehr abgerechnet	1 Bier
<b>TSE</b>	
<u>TSE_TA</u> <u>VORGANGSART</u> <u>TSE_VORGANGSDATEN</u>	
Kassenbeleg-V1	Beleg^4.30_0.00_0.00_0.00_0.00^4.30:Bar

## Tisch Splitten (Artikel und Miete auf mehrere Personen aufteilen)

Bei einem Tisch-Split werden die Artikel und die Miete auf mehrere Personen aufgeteilt. Der Vorgang kann jederzeit unterbrochen werden. Der Tisch läuft dann mit den verbliebenen Artikel weiter. Die bisher abgerechnete Miete wird bei einer späteren Abrechnung entsprechend berücksichtigt.

Beispiel: Eine Person geht und zahlt ihren Anteil an der bisherigen Miete + die von ihr verzehrten Artikel.

Die Absicherung in der TSE und der Export für die einzelnen Abrechnungen entspricht den Daten einer vollständigen Abrechnung ==>

## Tisch vollständig abrechnen

Es wird eine implizite Buchung für den Artikel `Miete` durchgeführt (s.o).

Es wird ggfs. eine implizite Buchung für den Artikel `Rabatt` durchgeführt (s.o).

Anschließend wird die Abrechnung durchgeführt

<b>DSVINF-K / TSE Tisch vollständig abrechnen</b>	
<b>BON_KOPF</b>	
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>
AVBestellung	Miete/Rabatt
Beleg	Umsatz
<b>BON_POS:</b>	
<u>GV_TYP</u> <u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz Miete gebucht	1 Miete
Umsatz Miete abrechnet	1 Miete
Umsatz Verzehr abgerechnet	1 Bier
<b>TSE</b>	
<u>TSE_TA</u> <u>VORGANGSART</u> <u>TSE_VORGANGSDATEN</u>	
Bestellung-V1	1;"Miete";2.20
Kassenbeleg-V1	Beleg^5.50_0.00_0.00_0.00_0.00^5.50:Bar

## Geschäftsvorfall Zahlart ändern

Bei einer Änderung der Zahlart wird der bereits abgerechneter Beleg implizit storniert, indem das Kennzeichen `BON_STORNO` im Bonkopf auf 1 und `BON_TYP` auf `AVBelegstorno` gesetzt wird.

Falls die ursprüngliche Buchung eine Forderungsentstehung beinhaltete, wird für die ursprüngliche Forderungsauflösung mit der ursprünglichen Zahlart eine negative Buchung durchgeführt. Anschließend wird die Forderungsauflösung mit der neuen Zahlart gebucht.

DSVINF-K / TSE Zahlart ändern		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVBestellung	Umsatz	
Beleg	Umsatz	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz	Verzehr gebucht	1 Bier
Umsatz	Miete gebucht	1 Miete
Umsatz	Verzehr abgerechnet	1 Bier
Umsatz	Miete abrechnet	1 Miete
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	-1;Miete;0,30\n	-1;"Bier";2.60\n
Kassenbeleg-V1	Beleg^5.50_0.00_0.00_0.00_0.00^	5.50:Unbar

## Geschäftsvorfall Trinkgeld bei unbaren Zahlungen

Das Trinkgeld wird bei einer unbaren Zahlung aus der Kasse entnommen. Daher muss in diesem Fall der Kassenstand verringert werden. Das kann explizit durch eine direkte `TrinkgeldAN` Buchung gemacht werden. Alternativ kann im „Gegeben-Dialog“ das Trinkgeld eingegeben werden. Es wird dann implizit eine `TrinkgeldAN` Buchung vorgenommen.

DSVINF-K / TSE Trinkgeld bei unbaren Zahlungen		
<b>BON_KOPF</b>		
<u>Bon_Typ</u>	<u>Bon_name</u>	
AVBestellung	TrinkgeldAN	
Beleg	TrinkgeldAn	
<b>BON_POS:</b>		
<u>GV_TYP</u>	<u>GV_NAME</u>	<u>Artikel</u>
Umsatz	gebucht	1 TrinkgeldAn
Umsatz	abgerechnet	1 TrinkgeldAn
<b>TSE</b>		
<u>TSE_TA</u>	<u>VORGANGSART</u>	<u>TSE_VORGANGSDATEN</u>
Bestellung-V1	1;"TrinkgeldAn";	-4.30\n
Kassenbeleg-V1	Beleg^0.00_0.00_0.00_0.00_	-4.30^-4.30:Bar

## ***Geschäftsvorfall Belegkopie***

Bei einer Belegkopie findet kein Datentransfer zur TSE oder DSFINV-K Export statt.

## **Stammdatenmodul**

Das Stammdatenmodul pflegt die Stammdaten der Kasse.

- Tischtarife
- Tarifzonen
- Tischpositionen
- Tischarten
- Kellner
- Artikel
- Warengruppen
- Rabatte
- Einstellungen wie z.B. Farben
- die für den DSFINV-K relevanten Daten.

Das Stammdatenmodul kann nicht parallel zur Kasse gestartet werden.

Einige Funktionen im Stammdatenmodul sind gesperrt, wenn Buchungen existieren, die noch nicht im Kassenabschluss berücksichtigt wurden.

Folgende Funktionen sind in dem Fall gesperrt

- Hardware Einstellungen
- DSFINV Unternehmen
- DSFINV MwSt

Tischtarife und Tarifzonen werden berücksichtigt, wenn der Tisch abgerechnet wird.

Preisänderungen an Artikeln werden für neu gebuchte Artikel berücksichtigt. Artikel, die mit dem alten Preis gebucht wurden, werden mit diesem auch abgerechnet.

winBISON unterstützt Zahlungen in der Währung EURO

# Kassenabschlussmodul

Im Kassenabschlussmodul können folgende Buchungen vorgenommen werden

- Privatentnahme
- Geldtransit Kasse nach Bank Tresor
- TrinkgeldAN Auszahlung
- Auszahlung
- Forderungsentstehung
- Forderungsauflösung
- Lohnzahlung
- Privateinlage
- Geldtransit Bank/Tresor nach Kasse
- TrinkgeldAn Einzahlung
- Forderungsauflösung
- TrinkgeldAg
- DifferenzSollIst

Die TSE Daten sowie die DSFinV-Daten können exportiert werden (s.u.)

Die Kasse kann beendet werden um z.B. das Stammdatenmodul aufzurufen

Der Kassenabschluss kann durchgeführt werden.

## ***Kassenabschluss***

Der Kassenabschluss betrachtet alle nicht abgeschlossenen Sätze im Bon\_Kopf mit BON\_TYP=Beleg.

Diese werden als abgeschlossen markiert. Alle Sätze aus dem Einzelaufzeichnungsmodul werden der Kassenabschlussnummer z\_nr zugeordnet.

Der Kassenabschlussbeleg beinhaltet

- Der Kassenbestand beim letzten Kassenabschluss
- Summe Buchungen MwSt Schlüssel 1
- Summe Buchungen MwSt Schlüssel 2
- Summe Buchungen
- Summe Miete
- Summe Rabatt auf Verzehr
- Summe Rabatt auf Miete
- Gesamt Umsatz
- Anteil Unbar
- Anteil gebuchte GV-Typen (s.o.)
- Die Anzahl der Korrekturen (Artikel, Tischlöschungen, Miete reset) w
- Summe zurückgenommener Betrag

Jeder Kassenabschlussbeleg kann nachgedruckt werden.

Für jeden Geschäftsvorfalltypen werden getrennt nach „GV\_NAME“ als Summen) die Gesamtbeträge gespeichert.

Für jeden Zahlarttypen werden getrennt nach ZAHLART\_NAME die Summen gebildet. Pro Kassenabschluss entstehen 2 Datensätze (Summe BAR und Summe UNBAR)

Für jede Währung wird die Summe dargestellt. Pro Kassenabschluss entsteht ein Datensatz für (EUR)

## **Export**

Der Export für die TSE wird für alle Daten, die auf der TSE gespeichert sind, durchgeführt.

Der DSFINV-K Export kann für einen Z\_NR Intervall eingegrenzt werden.

Der Export kann jederzeit direkt aus der Kasse veranlasst werden. Dazu wird im Kassenabschlussmodul der gewünschte Export und das Zielverzeichnis ausgewählt.

Es entsteht für den TSE Export die Datei `bison_tse_export.tar`

Es entstehen für den DSFINV-K Export folgende Dateien

- `allocation_groups.csv`
- `businesscases.csv`
- `cashpointclosing.csv`
- `cashregister.csv`
- `cash_per_currency.csv`
- `datapayment.csv`
- `itemamounts.csv`
- `lines.csv`
- `lines_vat.csv`
- `location.csv`
- `pa.csv`
- `payment.csv`
- `references.csv`
- `slaves.csv`
- `subitems.csv`
- `transactions.csv`
- `transactions_tse.csv`
- `transactions_vat.csv`
- `tse.csv`
- `vat.csv`